

07 | 25  
Mitglieder-  
Newsletter



## Moin liebe Mitglieder!

Der Sommer ist in vollem Gange und Oldenburg präsentiert sich von seiner lebendigen Seite. Bleiben Sie informiert - In dieser Ausgabe erwarten Sie wieder aktuelle Servicetipps, Neuigkeiten aus dem Stadtgeschehen und Inspirationen für gemeinsame Aktivitäten. Viel Spaß mit den Neuigkeiten aus unserem Verein!

---

## Aus der Geschäftsstelle

### **Bericht vom Landesverbandstreffen Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland**

Am 12. Juni nahm Friederike Töbelmann für die GfOL-Geschäftsstelle an der Tagung des bcsd-Landesverbandes Niedersachsen/Bremen in der Bremer Handelskammer

teil.

Nach der Begrüßung durch Wirtschaftssenatorin Kristina Vogt und Handelskammer-Geschäftsführer Karsten Nowak führten die Sprecher Torsten Lange und Jörn Gieschen durch das Programm. Im Mittelpunkt standen eine von Martin Kremming präsentierte Innenstadtstudie der CIMA sowie ein Vortrag von Marten Pauls (Campo Events Engineering) zur Veranstaltungssicherheit. Finn-Ole Ellerbrock von der bcsd-Bundesgeschäftsstelle informierte über bundesweite Entwicklungen. Die Bedeutung der Stadtteilkoordination in Bremen verdeutlichten Insa Stepniewski (neue Stadtteilkoordinatorin) und Jörn Gieschen (Vegesack Marketing).

Ein Stadtspaziergang durch die Bremer Neustadt mit Stadtteilmanagerin Carina Henkel schloss das Programm ab. Am Neuen Markt stellte Andreas Friedrich, Betreiber der „Drittel“-Bar und des Secondhandladens „Defibrillator“, seine Projekte zur Belebung des Quartiers vor – ein inspirierendes Beispiel für kreative, engagierte Stadtentwicklung.



## **Abfallsammlung in der Innenstadt: Änderungen ab Januar 2026**

Die Entsorgung in der Oldenburger Innenstadt soll optimiert werden. Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) plant derzeit eine Anpassung der Touren für die Abfallsammlung in der Fußgängerzone, um Abläufe zu verbessern und Konflikte mit dem Geschäftsbetrieb zu minimieren.

Geplante Änderungen:

- Papier und LVP/Gelber Sack sollen künftig voraussichtlich freitags (bisher donnerstags), vorbehaltlich Zustimmung.
- Rest- und Biomüll: Keine Änderung – weiterhin mittwochs durch den AWB.

Die Umsetzung der erwähnten Änderungen ist zum 1. Januar 2026 geplant.

Ziel ist eine Entzerrung der Abfuhrtage, insbesondere an Vor- und Nachholtagen zu Feiertagen, um eine gleichzeitige Belastung durch verschiedene Müllfraktionen zu vermeiden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den [AWB >>](#)

---

## Von unseren Mitgliedern

## Jubiläum "OLantis Huntabad"

Herzlichen Glückwunsch: Das „OLantis Huntabad“ feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Ereignisses überbrachte unser 2. Vorsitzender Christoph Baak persönlich die Glückwünsche des Vereins an Dennis Ströh, der die Leitung für Kommunikation und Marketing im OLantis innehat. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



## Ein Blick hinter die Kulissen

In der gestrigen Ausgabe der NDR-Sendung „[Hallo Niedersachsen](#)“ wurde die Jugendherberge Oldenburg vorgestellt. Herbergsvater Markus Acquistapace gewährte Einblicke in den Alltag und den besonderen Charakter des Hauses. Wer die Sendung verpasst hat, findet den Beitrag in der NDR Mediathek. Reinschauen lohnt sich!

[Zum Beitrag in der Mediathek](#)



## **OTM stellt Content-Handbuch zur Verfügung**

Die Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH (OTM) stellt allen Interessierten ein [Handbuch](#) mit praktischen Tipps für Texte und Bilder zur Verfügung. Es hilft dabei, einheitlich und ansprechend über Oldenburg zu kommunizieren – beispielsweise in Broschüren, auf Websites oder in den sozialen Medien. So können Partner, Vereine oder Unternehmen die Markenbotschaft der Stadt gezielt und professionell weitertragen. Das Content-Manual steht kostenfrei zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich gern direkt an die OTM.



# Content Kompass

Ein Redaktionsleitfaden für Oldenburg

Tourismus & Marketing  
**Oldenburg** to

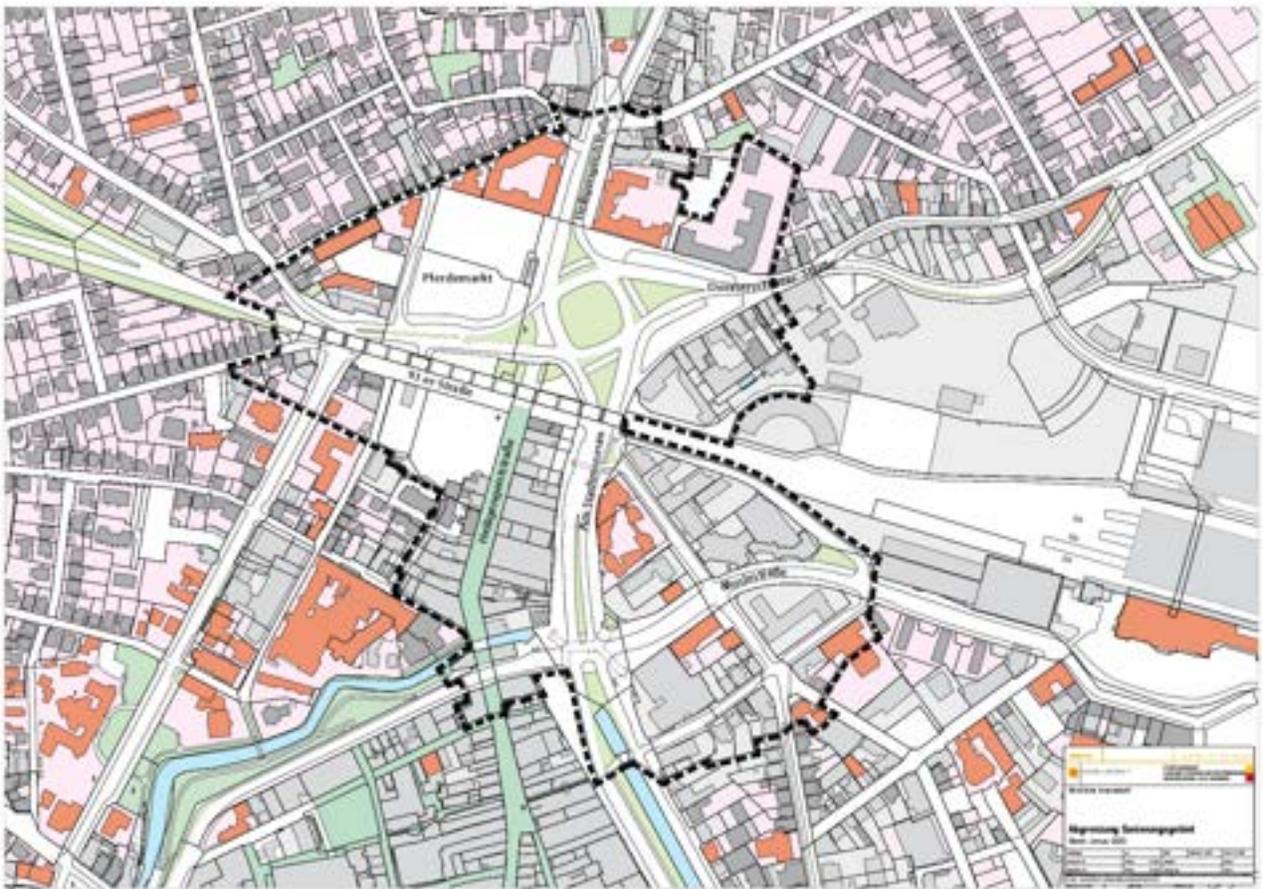
**Hier können Sie das Handbuch herunterladen**

# Stadtgeschehen

## Zukunft der Nördlichen Innenstadt: Rahmenplan verabschiedet

Der Stadtrat Oldenburg hat die Rahmenplanung für die Sanierung der Nördlichen Innenstadt beschlossen. Ziele sind u.a. Stärkung des nördlichen Innenstadtbereichs und die Aufwertung der Aufenthaltsqualität, Verbesserung von Fuß- und Radverkehr, Umgestaltung des Pferdemarkts, Verlagerung von Parkplätzen in effizientere Lösungen sowie Maßnahmen zur Klimaanpassung. Sobald sich die weiteren Planungsschritte konkretisieren und es in die Detailplanung gehen soll, wird es eine erneute öffentliche Beteiligung geben.

### Weitere Informationen



## Radfahren in Oldenburg: Neues Knotenpunktnetz

Das neue 82 km lange Knotenpunktnetz ist ab sofort freigegeben. Dank der einfachen Zahlenfolge des Systems ist eine flexible und unkomplizierte Tourenplanung möglich – für Einheimische ebenso wie für Gäste. Die bewährte Nummerierung von Punkt zu Punkt verbindet die Stadt Oldenburg jetzt nahtlos mit den angrenzenden Regionen.

**Tipp:** Die kostenlose App Fietsknoop zeigt alle Knotenpunkte für die digitale Planung unterwegs. Alternativ können Sie auch [online](#) nachschauen.

[Hier geht es zur Pressemeldung](#)



## Jetzt anmelden: Gästeführerausbildung für Oldenburg ab September

Ab dem 26.09.2025 bietet die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB) wieder ihre praxisnahe Ausbildung in Oldenburg an. In rund sechs Monaten erwerben die Teilnehmenden fundiertes Wissen über die Region und bereiten sich gezielt auf den Einsatz als Gästeführer/-in vor. Der Unterricht umfasst 135 Einheiten inklusive Wahlmodule und findet kompakt an Freitagen und Samstagen statt.

[Alle Details & Anmeldung](#)



## Umfrage: Welches Potential haben Parks, Plätze und Grünflächen in Oldenburg?

Oldenburg lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich mit ihren Ideen, Wünschen und Erfahrungen an einer Online-Umfrage zur Stadtentwicklung zu beteiligen. Die Online-Umfrage ist bis Sonntag, 13. Juli, erreichbar. Die Ergebnisse fließen direkt in die weitere Arbeit am Stadtentwicklungskonzept "ISEK Oldenburg 2035" ein.

[Zur Online-Umfrage](#)



---

## Lesestoff mit Mehrwert

### **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG): Hilfreiche Links**

Das BFSG ist am 28. Juni 2025 in Kraft getreten. Es legt die Anforderungen an die Barrierefreiheit bestimmter Produkte und Dienstleistungen fest und setzt damit die EU-Richtlinie zur Barrierefreiheit in deutsches Recht um. Damit sollen Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am Wirtschaftsleben erleichtert und digitale Barrieren abgebaut werden. Das Gesetz betrifft vor allem Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen an Verbraucherinnen und Verbraucher anbieten.

Es ist nicht immer einfach, den Anforderungen an Barrierefreiheit gerecht zu werden und den Überblick zu behalten. Hier finden Sie eine kleine Übersicht an hilfreichen Quellen und Seiten:

- Auf der Seite des [Bundesministeriums für Arbeit und Soziales](#) finden Sie das 2021 verabschiedete Gesetz.
- Hilfreiche Informationen und FAQs gibt es unter [bfsg-gesetz.de](#).
- Ob ihr Unternehmen die Anforderungen des BfSG umsetzen muss können Sie im [BfSG-Check](#) prüfen (Dieser Check ersetzt keine Rechtsberatung).

Wir haben ebenfalls versucht, diesen Newsletter gemäß dem Barrierefreiheitsgesetz aufzubereiten.

## DEHOGA-Merkblätter: Trinkgeld richtig abrechnen, Storno und No Shows

**No Shows & Storno:** sind ein Ärgernis und es gibt Unsicherheit, wie in Fällen der Nichtanreise oder von Stornos die Umsatzsteuer auszuweisen ist. Der Dehoga bringt Licht ins Dunkel und hat zu diesem Thema ein Merkblatt erstellt.

**Trinkgeld:** Der DEHOGA-Verband hat ein Merkblatt verfasst, indem erläutert wird, wie mit Trinkgeld steuerrechtlich und zivilrechtlich korrekt verfahren werden kann, um Probleme bei Betriebsprüfungen zu vermeiden.

Die beiden Merkblätter sowie weitere Arbeitshilfen stehen auf der Website des Verbandes zum Download bereit.

[Download Merkblätter im DEHOGA Shop](#)

## Europäische Hoteliers starten Millionenklage gegen Booking

25 Hotelverbände haben sich mit einer europaweiten Sammelklage gegen das Online-Reiseportal "Booking" formiert. Die Branche geht damit geschlossen juristisch gegen jahrelange Wettbewerbsbeschränkungen durch Paritätsklauseln vor und will Schadensersatzansprüche in Millionenhöhe geltend machen. Hoteliers sind aufgerufen, sich der Sammelklage anzuschließen. Die Klage wird vor niederländischen Gerichten eingebracht, um eine einheitliche und effiziente Durchsetzung zu gewährleisten. Alle betroffenen Hotels in Europa können sich bis zum 31. Juli 2025 online unter [www.mybookingclaim.com](http://www.mybookingclaim.com) registrieren. Angesprochen sind Hotels in Europa, die zwischen 2004 und 2024 Gäste über die Buchungsplattform empfangen haben und vermutlich durch überhöhte Provisionen geschädigt wurden, wodurch sie einen Anspruch auf Schadensersatz haben könnten

---

**Wer sind unsere Mitglieder? Hier erfahren Sie mehr.**

[Jetzt Mitglieder entdecken](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Lange Straße 3  
26122 Oldenburg  
Deutschland

0441 36 16 13 13  
info@gfol.de  
<https://www.gfol.de/>

Geschäftsführer: Silke Fennemann  
Register: Registergericht Oldenburg, Registernummer 2287  
Tax ID: DE213875810

Wir setzen uns für eine diskriminierungsfreie Kommunikation ein. Alle Bezeichnungen, auch die nicht explizit geschlechtsneutralen, gelten für Personen beiderlei Geschlechts. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Datenschutzerklärung: <https://www.gfol.de/datenschutz-gfol>

Bildnachweise: Maximilian Wiesenbach, bscd, Mario Dirks, Izabela Mittwollen, Geltungsbereich Nördliche Innenstadt. Plan: Stadt Oldenburg, DJH Jugendherbergen im Nordwesten.